

Aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie direkt auf Klassenfahrt... ?

Beitrag von „caliope“ vom 17. September 2011 22:24

Ich habe es mit der Schulleitung versucht zu besprechen.

Problem ist: Schulleitung sagt... natürlich fährt er mit.

Inklusion ist das neue Schlagwort... und da gerade zeigt es sich, ob wir es ernst damit meinen.

Ich meine... noch machen wir keine Inklusion an unserer Schule, aber Schulleitung fährt im Moment voll darauf ab und will es unbedingt möglichst bald einführen.

Und fängt schon mal an, die Kinder mit egalwelchen Problemen als Kinder der Inklusion anzusehen.

Und wenn ich sage, ich bin da unsicher, traue mir das nicht zu... und zähle all die Punkte auf, die hier auch erwähnt wurden, dann findet Schulleitung, ich drücke mich und will es mir unbedingt leicht machen und den Problemen aus dem Weg gehen.

Es handelt sich übrigens nicht um den nächsten Montag, sondern ich hab noch zwei Wochen Zeit. Aber Entlassungstag ist eben der Freitag vor dem Klassenfahrtsmontag. Extra, damit der Junge auch mitfahren kann.

Eltern haben auch schon die Klassenfahrt bezahlt. Für sie ist klar, der Knabe fährt mit.